



# Schanzer Pétanque Kurier

Das Neueste aus der Pétanque-Szene beim **PC INGOLSTADT**

## Erste und zweite Mannschaft reisen am 26.05.18 zum zweiten Spieltag der LL-Süd nach Wetzelsberg.

(HN) Spieltage in einer für Bayern typischen Urlaubszeit sind nicht die Krone der Schöpfung. Sowohl die erste als auch die zweite Mannschaft müssen urlaubsbedingte Lücken in Kauf nehmen. Die dritte Mannschaft half dort, wo notwendig, aus. Was für die Einen eine willkommene Hilfe ist, stellt für die Anderen einen spürbaren Aderlass dar.

### Erste Mannschaft

Schon früh musste sich Mannschaftsführer Walter Streit um Ersatz für Robert und Sam bemühen. Zwei an sich unersetzliche Spieler standen in Wetzelsberg nicht zur Verfügung. Mit BouPa München als aktueller Tabellenführer und den beiden einheimischen Teams von Wetzelsberg erwartete die Erste anspruchsvolle Begegnungen.

### PC IN gegen BouPa München (1:4)

Den verlustpunktfreien Spitzenreiter als erste Begegnung zu haben, hieß nichts Gutes zum Auftakt des Spieltags. Die Triplette 1 fand überhaupt nicht ins Spiel und gab die erste Partie rasch mit 3:13 ab. Wesentlich besser schlug sich die Triplette 2, die den Münchnern Paroli bieten konnte und die Partie sicher mit 13:8 nachhause brachte. Eine Triplette zu holen war der von Mannschaftsführer Walter erhoffte Einstieg in die Begegnung. Die nachfolgenden Doubletten machten aber schnell klar, dass für BouPa die Erste Mannschaft nicht zum Stolperstein werden sollte. Sie wurden mit 13:3 und 13:5 schnelle Beute der Münchner, die damit schon früh als Sieger feststanden. Um Ergebnisverbesserung bemüht, wehrte sich die dritte Doublette vehement gegen eine Niederlage, konnte diese

aber nach einem knappen 12:13 nicht abwenden.

### PC IN gegen Wetzelsberg 2 (4:1)

Nach den negativen Erfolgserlebnissen der letzten Saison war Wiedergutmachung angesagt. Bei den Triplets ging das zunächst gründlich daneben. Viel zu schnell wurde die Triplette 2 mit 3:13 verloren, jedoch gelang es der Triplette 1 diesen anfänglichen Rückstand mit 13:6 wettzumachen. Die Doubletten waren aber eine klare Sache für die Erste: zweimal 13:4 und ein 13:11. Damit waren die Weichen auf Sieg gestellt und das Ergebnis gegen BouPa egalisiert !

### PC IN gegen Wetzelsberg 1 (3:2)

Die dem Äußeren nach muntere „Rentnertruppe“ der Wetzelsberger wussten ihren Heimvorteil zu nutzen. Sie ließen ihre Terrainkenntnisse voll zur Geltung kommen und überraschten eine ingolstädter Triplette mit starken Vorlegeleistungen und ungewöhnlichen Flachschüssen höchster Trefferquote. Trotz einer starken Leistung der Ingolstädter gab es eine Niederlage mit 10:13. Die andere Triplette glich aber postwendend mit einem sicheren 13:6 aus. Nachdem auf ingolstädter Seite zwei Doubletten durchgebracht werden konnten (13:6 und 13:9), stand der zweite Tagessieg

der Ingolstädter zu Buche. Die abschließende Niederlage der dritten Doublette (12:13) tat dem keinen Abbruch mehr.

Mannschaftsführer Walter Streit resümierte: zwei Siege waren das angestrebte Minimalziel; dieses haben wir heute erreicht. Gegen BouPa war ein 2:3 drin, aber es hat um einen Punkt nicht gereicht. Schade !

## **Zweite Mannschaft**

Mannschaftsführer Gerhard Braun hatte im Vorfeld des Spieltags ebenfalls mit Spielerausfällen zu kämpfen und trat mit seiner Mannschaft in knaptester Besetzung an. Keine guten Vorzeichen für einen Spieltag, in dessen Verlauf eine volle „münchener Dröhnung“ mit BouPa München sowie MKWU 3 und 4 bevorstand.

### **PC IN gegen MKWU 3 (3:2)**

Deutete sich bei den Tripletten noch ein Fehlstart an (12:13 und 9:13), drehte die Zweite bei den Doubletten die Begegnung deutlich zu ihren Gunsten (13:7; 13:3; 13:9) und belohnte sich mit einem 3:2. Klasse Auftakt !

### **PC IN gegen BouPa München (1:4)**

Gegen den Liga-Primus erging es der Zweiten nicht besser als der Ersten. Die Tripletten kamen nicht über 5 bzw. 10 Punkte hinaus und schon stand es 2:0 für BouPa. Eine Doublette holte jedoch einen verdienten Sieg (13:11), die beiden anderen zogen knapp den Kürzeren (11:13 und 9:13).

### **PC IN gegen MKWU 4 (1:4)**

Im Gegensatz zu MKWU 3 fuhr deren vierte Mannschaft schwerere Kaliber auf. Die Tripletten gingen teils sehr deutlich an die Münchner. Mit einem 0:2 ging die Zweite danach die Doubletten an. Sich rundum abfieseln zu lassen war nicht die Absicht von Maxe und Thomas. Sie bissen zurück (13:3) und stemmten sich damit erfolgreich gegen ein „zu Null“. Die beiden anderen Doubletten kämpften aufopferungsvoll und spielten im Mixte lange auf Augenhöhe, bevor sie sich mit 11:13 geschlagen geben mussten. Gegen die Vierte von München war nicht mehr zu holen.

Mannschaftsführer Gerhard Braun fasste den Spieltag kurz zusammen: Als Aufsteiger und damit einer der ersten Kandidaten für den Fahrstuhl nach unten haben wir heute wieder

einen wichtigen Sieg davon getragen. Von der großen Hitze und der Unterbrechung wegen des Platzregens haben wir uns nicht aus dem Konzept bringen lassen. Um nicht in den Abstiegsstrudel zu geraten ist es notwendig, bei den Gegnern, die auf unserem Level spielen, zu punkten. Das haben wir heute getan und halten somit die Abstiegsränge erfolgreich auf Distanz.

## **Tabelle**

Während BouPa München weiterhin an der Tabellenspitze einsam seines Weges zieht, rangieren beide Teams aus IN aktuell auf Platz 5 (Erste) und Platz 8 (Zweite) im gesicherten Mittelfeld.

Um die rote Laterne streiten sich Wetzelsberg 2 sowie MKWU München 5.